ALPLA Group

Pressemitteilung

**ALPLA und Vöslauer reduzieren CO2-Fußabdruck mit Mehrweg-PET**

Wiedereinführung der PET-Mehrwegflasche am österreichischen Markt

*Hard, 2. Mai 2022 –* *Die ALPLA Group, international tätiger Spezialist für Verpackungslösungen und Recycling, hat gemeinsam mit Vöslauer, Österreichs Marktführer am Mineralwassermarkt, eine neue PET-Mehrwegflasche entwickelt. Die nachhaltige Flasche spart rund 30 Prozent der* *CO2-Emissionen und knapp 90 Prozent Gewicht im Vergleich zur Mehrwegalternative aus Glas ein. Die 1-Liter-Flaschen sind ab sofort im Handel erhältlich.*

Ressourcenschonend, leicht, stabil und optisch ansprechend: ALPLA hat gemeinsam mit Vöslauer die erste moderne PET-Mehrwegflasche für den österreichischen Markt realisiert. Nach Einführung der klimaschonenden, zu 100 Prozent aus recyceltem PET bestehenden Flasche im Jahr 2018 folgt mit der 1-Liter-PET-Mehrwegflasche die nächste innovative Lösung der beiden Familienunternehmen. Die mit dem österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnete Flasche besteht aus voll recyclingfähigem PET-Monomaterial mit einem Rezyklatanteil von rund 30 Prozent. Mit mindestens zwölf Umläufen bleibt sie geschätzte drei bis vier Jahre im Einsatz.

Die Flasche wurde am 20. April 2022 im Beisein der österreichischen Umweltministerin Leonore Gewessler und von Alexander Egit, Geschäftsführer Greenpeace in Zentral- und Osteuropa, präsentiert. „Die Mehrheit der Österreicherinnen und Österreicher wünscht sich Mehrweg in den Regalen. PET ist die ökologisch sinnvolle Ergänzung zu unserem Sortiment. Als Marktführer im Pfandbereich schaffen wir damit als erstes Unternehmen in Österreich eine leichte und praktikable Alternative“, erklären die beiden Vöslauer-Geschäftsführer Birgit Aichinger und Herbert Schlossnikl. Das neue Angebot ersetzt die bisherige 1-Liter-PET-Zweiwegflasche mit Pfand.

**Leicht, stabil, klimaschonend**

„Die Menschen wollen nachhaltig konsumieren. Obwohl Mehrweg-PET die optimale Verpackungslösung ist, gab es aktuell kein einziges Produkt am österreichischen Markt. Die gemeinsam mit Vöslauer entwickelte PET-Mehrwegflasche zeigt, wie Nachfrage, Verantwortungsbewusstsein, Innovationsfreude und technologisches Know-how den CO2-Fußabdruck senken können“, betont Rainer Widmar, Managing Director Zentral- und Osteuropa bei ALPLA.

Die von ALPLA entwickelte Flasche ist mit gerade einmal 55 Gramm rund 90 Prozent leichter als die Mehrwegvariante aus Glas. Dadurch reduziert sich der CO2-Fußabdruck um etwa 30 Prozent. Das geringe Gewicht wirkt sich positiv auf die Herstellung, den Transport und die Lagerung der Gebinde aus. Vöslauer spart durch die Einführung der PET-Mehrwegflasche jährlich rund 400 Tonnen Material und 420 Tonnen CO2.

**Mehr Infos rund um PET:** [www.sichere-flasche.at](http://www.sichere-flasche.at), [www.starke-flasche.at](http://www.starke-flasche.at)

**Über die ALPLA Group**

ALPLA gehört zu den führenden Unternehmen für Kunststoffverpackungen und Recycling. Rund 22.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren weltweit an 177 Standorten in 45 Ländern maßgeschneiderte Verpackungssysteme, Flaschen, Verschlüsse und Spritzgussteile. Die Anwendungsbereiche der Qualitätsverpackungen sind vielfältig: Nahrungsmittel und Getränke, Kosmetik und Pflegeprodukte, Haushaltsreiniger, Wasch- und Putzmittel, Arzneimittel, Motoröl und Schmiermittel.

ALPLA betreibt Recyclinganlagen für PET und HDPE in Österreich, Deutschland, Polen, Mexiko, Italien, Spanien, Rumänien und Thailand. Weitere Projekte befinden sich international in der Umsetzung.

**Über die Vöslauer Mineralwasser GmbH**

Die Vöslauer Mineralwasser GmbH mit Sitz im niederösterreichischen Bad Vöslau ist mit mehr als 40 Prozent Marktanteil die klare Nummer eins am österreichischen Mineralwassermarkt. Für Vöslauer ist die nachhaltige, ressourcenschonende Produktion eine wichtige unternehmerische Verantwortung. Schon heute bestehen alle Vöslauer PET-Einwegflaschen zu 100 Prozent aus rePET (recycelten Flaschen) und das Unternehmen ist seit Anfang 2020 CO2-neutral. Das bedeutet, dass verglichen mit 2005 50 Prozent der CO2-Emissionen aus eigener Kraft reduziert und 50 Prozent kompensiert wurden. Zusätzlich wird das Mehrwegsortiment stetig weiter ausgebaut. Vöslauer ist das erste Mineralwasserunternehmen, das eine 0,5-Liter-Glas-Mehrwegflasche im Handel und seit April 2022 die bisher einzige PET-Mehrwegflasche in Österreich anbietet.

**Bildtexte**

ALPLA-Voeslauer-Mehrweg-PET.jpg: ALPLA und Vöslauer haben eine neue PET-Mehrwegflasche für den österreichischen Markt entwickelt und reduzieren mit der innovativen Verpackungslösung den CO2-Fußabdruck um 30 Prozent.

Copyright: ALPLA. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über ALPLA. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

ALPLA-Voeslauer-Mehrweg-PET-Wiedereinfuehrung.jpg: Die mit ALPLA entwickelte PET-Mehrwegflasche wiegt gerade einmal 55 Gramm und ist rund 90 Prozent leichter als die Mehrwegvariante aus Glas.

ALPLA-Voeslauer-Mehrweg-PET-Waschanlage.jpg: Die hochwertige PET-Mehrwegflasche bleibt mit mindestens zwölf Umläufen geschätzte drei bis vier Jahre im Einsatz.

Copyright: Benedikt Loebell/Vöslauer. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über ALPLA. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

**Informationen für die Redaktion**

ALPLA, Erik Nielsen (Senior Communications Manager), Tel.: +43 (0)5574 6021 701, E-Mail: [erik.nielsen@alpla.com](mailto:erik.nielsen@alpla.com)

Pzwei. Pressearbeit, Joshua Köb, Tel.: +43 (0)5574 44715 22, E-Mail: [joshua.koeb@pzwei.at](mailto:joshua.koeb@pzwei.at)